

I. STUNDENTAFEL¹

(Gesamtstundenanzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände		Wochenstunden pro Jahrgang					Summe	Lehrverpflichtungsgruppe
		I.	II.	III.	IV.	V.		
1.	Religion	2	2	2	2	2	10	(III)
2.	Sprache und Kommunikation:							
2.1	Deutsch	3	3	2	2	3	13	(I)
2.2	Englisch	3	3	3	3	3	15	(I)
2.3	Zweite lebende Fremdsprache ^{2,4} (Französisch, Italienisch, Spanisch)	2	2	2	2	2	10	(I)
3.	Wirtschaft:							
3.1	Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft			2	2	3	7	III
3.2	Betriebswirtschaft und Projektmanagement ³	2	2	2	2	2	10	I
3.3	Rechnungswesen und Controlling ³	3	2	2	2	2	11	I
3.4	Recht					3	3	III
3.5	Officemangement ³	2	2				4	III
4.	Gesellschaft, Kunst und Kultur:							
4.1	Geschichte und Politische Bildung		2	2	1		5	III
4.2	Psychologie und Philosophie				2	2	4	III
4.3	Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck ⁴	2	2	2	2		8	IVa
5.	Mathematik, Naturwissenschaften und Ernährung:							
5.1	Angewandte Mathematik ⁵	2	2	2	2	2	10	(I)
	Schulautonome Erhöhung eines Pflichtgegenstandes Angewandte Mathematik ^{5,9}	1	1				2	(I)
5.2	Naturwissenschaften ⁶ und Ernährung	2	3	3	2	2	12	III
6.	Kommunikations- und Mediendesign³:							
6.1	Kommunikations- und Mediendesign ⁷	3	4	4	4	3	18	I
6.1a	Schulautonome Erhöhung eines Pflichtgegenstandes Kommunikations- und Mediendesign ^{7,9}	1	1	2	2	2	8	I
6.2	Angewandte Informatik			2	2	2	6	I
7.	Angewandtes Projekt- und Cateringmanagement ^{3,8}			3	2		5	III
8.	Bewegung und Sport	2	2	2	2	1	9	(IVa)
Wochenstundenanzahl		30	33	37	36	34	170	
Verbindliche Übung:								
	Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2					2	III
Gesamtwochenstundenanzahl		32	33	37	36	34	172	
C. Pflichtpraktikum		8 Wochen zwischen dem II. und V. Jahrgang						
D. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen^a								
E. Förderunterricht^a								

¹ Die Stundentafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden

² In Amtsschriften ist in Klammern die Bezeichnung der Fremdsprache anzuführen

³ Mit Computerunterstützung

⁴ Inklusiv Gestaltung mit elektronischen Mitteln

⁵ Mit Technologieunterstützung

⁶ Biologie und Ökologie, Chemie, Physik

⁷ Der Pflichtgegenstand besteht aus 12 Wochenstunden gemeinsamen Grundlagen und 6 Wochenstunden Vertiefungsbereich (je 2 Wochenstunden im III., IV. und V. Jahrgang

⁸ Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnitts III schulautonom mit 5-15 Wochenstunden festgelegt werden

⁹ Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III)